

Mühldorfer Anzeiger

OVB HEIMATZEITUNGEN

MONTAG, 13. SEPTEMBER 2021

NUMMER 211 | € 2,30



Wir suchen Zusteller*innen
und freuen uns auf Ihren Anruf: 08031/213 213

AUS DER REGION

Frau blutig geschlagen

Mühldorf – Er durfte als freier Mann gehen, hat aber in seinem Strafverzeichnis jetzt eine Bewährungsstrafe von sieben Monaten und zwei Wochen stehen. Diese Strafe verhängte Amtsrichter Jürgen Branz gegen einen 24-Jährigen aus Sierra Leone, der in Mühldorf auf offener Straße eine Eritreerin verprügelt hat.

» REGION, SEITE 11

Nutztierhalter mit Sorgen

Mühldorf – Die VVG gewann im vergangenen Jahr 82 Mitglieder hinzu und hatte so 14923 Mitglieder. Die Aussichten der Tierhalter seien aber nicht sonnig, sondern stark bewölkt. Dafür machte der Vorstandsvorsitzende „Megathemen“ wie Tierwohl, klimafreundlicher Konsum und rückläufigen Fleischverzehr verantwortlich.

» REGION, SEITE 12

Startschuss für Tierheim

Waldkraiburg – Mehr als ein Jahrzehnt hat der Tierschutzverein Waldkraiburg und Umgebung auf diesen Tag hingearbeitet, hat viele Hürden und Hindernisse überwunden. Umso größer war jetzt die Freude, mit dem symbolischen Spatenstich den Startschuss für den Bau des neuen Tierheims geben zu können.

» REGION, SEITE 13

Anzeige von Mietnomadin

Neumarkt-St. Veit – Ein Neumarkter Vermieter ist nicht nur einer Mietnomadin aufgefressen, sie hat ihn auch noch verklagt. Das Amtsgericht Mühldorf musste sich mit dem Fall befassen, da der Vermieter eine Couch unterschlagen haben soll. Das Landratsamt ermittelte zudem wegen illegaler Müllentsorgung. Doch am Ende wurde das Verfahren eingestellt.

» REGION, SEITE 15

Im Pokal gegen die Löwen

Buchbach – Doppelte Freude für den Fußball-Regionalligisten TSV Buchbach: Nach dem 1:0-Auswärtssieg gegen Memmingen bekamen die Rot-Weißen im Pokal auch noch einen Traumgegner zugelost: Im Achtelfinale des bayerischen Toto-Pokals empfängt Buchbach den Drittligisten 1860 München. Die Partie soll am 9. und 10. Oktober ausgetragen werden.

» SPORT, SEITE 26

FERNSEHEN

Champions League nur im Netz

Mit der morgen beginnenden neuen Saison wird die Champions League weitgehend zur Internet-Veranstaltung. Die Spiele des FC Bayern kann dann wie alle 137 Partien der Königsklasse in voller Länge nur sehen, wer DAZN und Amazon Prime abonniert hat – letzteres überträgt morgen das Spiel gegen den FC Barcelona. Im ZDF laufen mittwochs gegen 23 Uhr Zusammenfassungen, das Finale wird auch von den Mainzern übertragen.



GLÜCKSZAHLEN

Lotto: 6 - 23 - 25 - 33 - 34 - 43
Superzahl: 7
Spiel 77: 9 0 6 1 8 9 4
Super 6: 6 4 0 3 5 9
Toto: lag noch nicht vor
6 aus 45: lag noch nicht vor

WETTER

Vormittag Mittag Abend
16° 24° 19°



4 190498 502301



Im Gedenken an Christo

In Paris haben Arbeiter mit der Verhüllung des Triumphbogens im Gedenken an den Verpackungskünstler Christo begonnen. Bis kommenden Samstag soll das gesamte

Baudenkmal in mehr als 25 000 Quadratmeter des recyclebaren Stoffes eingehüllt sein. Christo wollte das Wahrzeichen 2020 mit silberblauen Stoffbahnen verhüllen, doch Corona kam dazwischen. Im Juni starb Christo.

FOTO: EPA

IAA bleibt in München

Veranstalter ziehen trotz der massiven Proteste positive Bilanz

München – Trotz aller Proteste: Für die Veranstalter der ersten IAA in München war die Messe ein voller Erfolg. Über 400 000 Besucher aus 95 Ländern wurden auf der Mobilitätsmesse gezählt. Das waren im Tageschnitt 30 Prozent mehr als bei der letzten IAA in Frankfurt in Vor-Corona-Zeiten.

„Die IAA ist in München angekommen“, freut sich Messechef Klaus Dittrich. Diese wichtige internationale Plattform

soll dauerhaft in München stattfinden, das nächste Mal im September 2023. Die Präsidentin des Branchenverbandes VDA, Hildegard Müller, sagte: „Wir sind gekommen, um zu bleiben.“ Auch der Münchner Oberbürgermeister Dieter Reiter (SPD) zog ein positives Fazit.

Bayerns Innenminister Joachim Herrmann lobte den friedlichen und bunten Protest, kritisierte aber unter anderem die „gefährlichen Ab-

seilaktionen auf den Autobahnen“, die am Dienstag zu Sperren der Fernstraßen geführt hatten. Das Einsatzkonzept der Polizei habe sich „hervorragend bewährt“. Bis Sonntag verzeichnete das Innenministerium 87 Fest- oder Ingewahrsamnahmen. Die Grünen fordern dagegen, den Polizeieinsatz umfassend aufzuarbeiten.

VDA-Chefin Müller bedauerte im Gespräch mit unserer

Zeitung, dass viele Kritiker der IAA die Einladung zur Diskussion nicht angenommen hätten. Die Transformation der Mobilität in Hinblick auf neue Antriebe, Digitalisierung und die Vernetzung verschiedener Verkehrsträger sei ja das Messthemata gewesen. Müller wertete die große Besucherzahl als „Abstimmung mit den Füßen“. Besonders habe sie gefreut, dass zwei Drittel der Teilnehmer unter 40 Jahren waren.

DIE KURIOSER NACHRICHT Falscher Mafioso

Zum Opfer einer Verwechslung ist ein englischer Formel-1-Fan in den Niederlanden geworden: Der 54-Jährige wurde von den Behörden für einen sizilianischen Mafiaboss gehalten. Ein schwer bewaffnetes Einsatzkommando nahm ihn in einem Restaurant in Den Haag fest. Am Samstag wurde der Mann aus Liverpool nach dreitägiger Haft entlassen.

Hoffnung im Kampf gegen Demenz

In den USA wurde jetzt eine Impfung gegen Alzheimer zugelassen

München – In den USA ist eine Impfung gegen Demenz zugelassen worden. Auch wenn es noch keine Medizin gibt, um Demenz zu heilen, macht die Forschung große Fortschritte. Anlässlich der Bayerischen Demenzwoche, die in diesen Tagen beginnt, widmet unsere Zeitung der tückischen Krankheit in dieser Ausgabe viel Aufmerksamkeit. Der

Münchner Biochemiker Professor Christian Haass vom Deutschen Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE) erklärt, wie weit die Forschung in den vergangenen drei Jahrzehnten gekommen ist. Er ist hoffnungsvoll, dass es gelingt, in Zukunft Demenz zu behandeln. Allerdings gibt es hierbei noch ein Problem: Denn die irra-

table Schädigung des Gehirns setzt viel früher ein als die Symptome. Derzeit leben 1,6 Millionen Menschen in Deutschland mit Demenz. Bis im Jahr 2050 dürfte ihre Zahl auf 2,7 Millionen steigen. Dennoch ist Demenz noch immer ein Tabuthema. Betroffene und der Münchner Verein Desideria Care wollen das ändern.

DIE GUTE NACHRICHT Deutsche gerettet

Mit dem zweiten zivilen Evakuierungsflug aus Kabul sind auch 45 Bundesbürger mit ihren Angehörigen aus Afghanistan ausgeflogen worden. Das teilte das Auswärtige Amt in Berlin mit. Katarischen Angaben zufolge waren mit der Chartermaschine insgesamt 158 Afghanen und Ausländer nach Doha gebracht worden, unter ihnen auch Deutsche.



Betrunkener kracht in Jugendzentrum – 50 000 Euro Schaden

Ein 20-jähriger Traunreuter kam am vergangenen Samstag, gegen 2.50 Uhr, in einer Rechtskurve aufgrund von zu hoher Geschwindigkeit von der Fahrbahn ab und krachte in die Hausmauer des Jugendzentrums in der Werner-von-Siemens-Straße in Traunreut. Der Fahrer und sein 19-jähriger Beifahrer, ebenfalls aus

Traunreut, wurden bei dem Unfall leicht verletzt. Am Auto und am Gebäude entstand erheblicher Schaden, den die Polizei auf rund 50 000 Euro schätzt. Das Auto musste von der Feuerwehr Traunreut geborgen werden. Ein Atemalkoholtest beim Fahrer ergab einen Wert von über 1,1 Promille.

FOTO: LAMMINGER



Joy Denalane – mit Herz und Soul

„Soulmusik ist Teil meiner DNA. In allen Lebenslagen spricht sie am schnellsten zu mir“, sagt Joy Denalane. Auf ihrem aktuellen Album verneigt sie die 1973 in West-Berlin geborene Sängerin vor der Musik der Sechziger- und Siebzigerjahre.

Laschet greift SPD an: „Immer falsch“

Nürnberg – Kurz vor der Bundestagswahl streiten sich Union und SPD ungewöhnlich ruppig. Führende Sozialdemokraten reagieren zornig auf eine Wahlkampfredes des Unions-Kanzlerkandidaten Armin Laschet bei der CSU. Laschet hatte im Zusammenhang mit der Wirtschafts- und Finanzpolitik der SPD vorgehalten, „in all den Entscheidungen der Nachkriegsgeschichte immer auf der falschen Seite“ gestanden zu haben.

Zwei Münchner in Südtirol gerettet

München – Am Samstag musste die Bergrettung Hochpustertal zwei Münchner an den Drei Zinnen in Südtirol retten. Die beiden waren zwar richtig für den Klettersteig ausgerüstet, wurden aber von einem Gewitter überrascht. Als es hagelte, riefen sie die Bergrettung. Mit dem Helikopter startete die an der exponierten Stelle einen schwierigen Rettungseinsatz. Bei anderen Einsätzen musste die Bergwacht am Wochenende Tote bergen.

Pensionen deutlich höher

Rentner erwartet 2022 ein „ordentliches Plus“

Berlin – Die Höhe der Renten und Beamtenpensionen klappt laut Bundesarbeitsministerium weit auseinander. Demnach belaufen sich 82 Prozent der gesetzlichen Renten auf weniger als 1500 Euro, die Pensionen von Bundesbeamten liegen hingegen zu 95,1 Prozent über 1500 Euro, heißt es in einer Antwort des Bundesarbeitsministeriums auf eine Anfrage der Linken.

Das Bundesarbeitsministerium wies in der Antwort darauf hin, dass in die Statistik unter anderem auch Renten eingingen, die etwa aufgrund von geringen Beschäftigungszeiten sehr niedrig ausfielen. Zudem hätten Beamte mehrheitlich einen Hochschulabschluss. Der

Fraktionschef der Linken im Bundestag, Dietmar Bartsch, sagte, das Gefälle der Renten zu den Beamtenpensionen zeige eine „Zweiklassengesellschaft“. Er verwies auf das Rentenmodell in Österreich. Dort zahlten alle Bürger ein, auch Beamte, Selbstständige und Politiker. Die Renten seien im Schnitt 800 Euro höher als in Deutschland.

Die Präsidentin der Rentenversicherung, Gundula Roßbach, sagte, sie gehe davon aus, dass die pandemiebedingt ausgebliebene Rentenerhöhung 2021 im nächsten Jahr nachgeholt werde. Die Rentner würden 2022 „ein ordentliches Plus bekommen“. Konkrete Vorhersagen machte sie nicht.